

# Die Infektastischen STI kennenlernen

Das Risiko einer STI durch Video-Clips, Steckbriefe, ein Kartenspiel und die Entwicklung von eigenen Songtexten kennenlernen, einschätzen und besprechen.



Der vorgestellte Methodenblock lässt sich auch in einzelnen Varianten umsetzen. Der methodische Einstieg erfolgt jedoch immer mit der Erarbeitung »Steckbriefe«. Wählen Sie anschließend weitere Varianten.

### Steckbriefe zu »Die Infektastischen STI«

#### Vorbereitung

Drucken Sie die entsprechenden Materialien aus und bereiten Sie die Technik für »Die Infektastischen STI« und ihre Clips vor.

Entscheiden Sie im Vorfeld, ob Sie diesen Methodenblock mit dem Methodenblock »Die Infektastischen STI vermeiden« zu einem Projekttag bündeln möchten.

#### Ablauf

Starten Sie mit dem Teaser-Clip zu »Die Infektastischen STI« für die ganze Gruppe/Klasse. Beobachten Sie dabei Reaktionen und Kommentare. Im Anschluss daran findet ein kurzes Blitzlicht statt. Fragen Sie nach, worum es geht? Was haben die TN verstanden/nicht verstanden? Was wissen die TN über STI?

Teilen Sie im zweiten Schritt die Gruppe/Klasse in gleich große Kleingruppen ein (max. 4 TN pro Gruppe). Die Zuordnung erfolgt über die »Bildkarten« zu »Die Infektastischen STI«. Die Bildkarten werden von den TN blind gezogen, so dass zufällige Kleingruppen entstehen. Bei größeren Gruppen/Klassen kann es sein, dass Sie ein oder mehrere »Steckbriefe« in den Kleingruppen doppelt vergeben müssen. Nach der Einteilung zeigen Sie die »Bumsando«-

Clipreihe der ganzen Gruppe/Klasse über einen Beamer. Im nächsten Schritt erarbeiten die Kleingruppen jeweils einen Steckbrief. Jede Gruppe erhält zu ihren Bildkarten den passenden »Blanko-Steckbrief« in DIN A2. Als Unterstützung und Arbeitsmaterial dient der entsprechende »Bumsando-Clip« auf einem Tablet, die STI-Pocket-Broschüren und der jeweilige »Begleittext«.

Zum Abschluss erfolgt gruppenweise eine kurze Vorstellung der »Steckbriefe«. Dies kann die ganze Gruppe oder eine Gruppenmoderation übernehmen. Die »Steckbriefe« werden aufgehängt. Nutzen Sie die Präsentation zur Klärung von Verständnisfragen oder gehen Sie noch einmal etwas genauer auf Unterschiede und Gemeinsamkeiten der einzelnen STI bei Symptomen, Übertragungswegen, möglichen Folgen und Schutz ein. Der »Steckbrief« von Feig Feigwarze ist besonders. Feigwarzen entstehen durch eine Infektion mit HPV (Humane Papillomviren). Feigwarzen sind also ein Symptom und kein Erreger. Greifen Sie dies bei der Präsentation noch einmal auf, wenn es von den TN nicht benannt und erkannt wird. Die Musterlösung der »Steckbriefe« können Sie daneben hängen oder als DIN A4 Kopien an die Gruppe/Klasse verteilen.

#### Variante

Wenn die »Steckbriefe« bekannt sind oder zu einem früheren Zeitpunkt erarbeitet wurden, können Sie mit dem »Kartenspiel« oder dem »eigenen Song« weiterarbeiten.

### Das Kartenspiel zu »Die Infektastischen STI«

Die Variante »Kartenspiel« wird nur mit vier STI gespielt, da Feig Feigwarze kein Erreger, sondern ein Symptom ist. Das Kartenspiel ist eine spielerische Wiederholung oder Vertiefung des Wissens über STI-Symptome. Zwei Teams spielen in je einer Gruppe gegeneinander. Aufgabe der Teams ist es, Paare zu bilden. Es gewinnt das Team, welches als erstes vier Symptomkarten und mindestens eine Kondomkarte auf seinem Lösungsblatt gesammelt hat. Den genauen Spielablauf finden Sie in den »Spielregeln«. Lassen Sie zum Abschluss die Übertragungswege und Symptome der jeweiligen STI von den Gruppen noch einmal kurz vorstellen.





### Der eigene Song zu »Die Infektastischen STI«

Zeigen Sie zunächst den Clip »Popp Song« zu »Die Infektastischen STI«. Im Plenum werden anschließend Themen für eigene Songs gesammelt, die eine positive Botschaft haben, also z.B. Kondome benutzen, sich informieren, über STI sprechen etc. In Kleingruppen können die TN entscheiden, welche Thematik und Textrichtung sie aufgreifen wollen, beispielsweise Rap, Liebeslied, Gedicht, Poetry Slam, Pop usw.

Die TN arbeiten nun ihren eigenen Song zu »Die Infektastischen STI« aus. Am Ende tragen die Gruppen ihre Ergebnisse vor (wenn sie möchten).

Es ist vorteilhaft, wenn sich die Kleingruppen aus »Freunden« bilden. Kreative Ergebnisse entstehen, wenn Sie den TN möglichst viel Freiraum geben. Die TN können eigene Tablets oder Smartphones mitbringen und nutzen (»Bring your own device«). Anhand ausgewählter »Beat-Apps« nehmen die TN erste Songs, Rhythmen, Beats auf. Unterstützend und motivierend sind Bluetooth-Boxen für die spätere Performance. Bei der Methode »Eigener Song« ist die Toleranz der Leitung gefragt. Entscheiden Sie, welche Sprachform unter der Bedingung »Vermittlung einer positiven Botschaft« für die Gruppe/Klasse und das Setting angemessen ist.

<b>Thema</b>	Sexuell übertragbare Infektionen (STI) · Über Sex reden · Schutz und Verhütung · Meine Einstellungen und Werte
<b>Methodentyp</b>	Positions-/Meinungsspiel Quiz-Variante/Mitmach-Aktion
<b>Setting</b>	Geschlossene Gruppe
<b>Alter</b>	Empfohlen ab ca. 14 Jahren
<b>Dauer</b>	45 - 135 min
<b>Material</b>	Blanko-Steckbriefe-Kopiervorlage, Steckbriefe-Kopiervorlage, Lösungsblätter-Kopiervorlage (diese drei Vorlagen minimal DIN A3), Begleittexte-Kopiervorlage, Spielregeln-Kopiervorlage, Kartenspiel-Set-Kopiervorlage, Bildkarten, »Die Infektastischen STI«-Clips, »Die Infektastischen STI«-Filmplakat, STI-Pocket-Broschüren Eigenes Material: Tablets, Beamer, Smartphones, Bluetooth-Box, Flipchartpapier und Stifte

Die Clips zu dem Methodenblock finden Sie unter [www.liebesleben.de/dieinfektastischensti](http://www.liebesleben.de/dieinfektastischensti), weitere Clips können Sie auch unter [www.die-infektastischen-sti.de](http://www.die-infektastischen-sti.de) ansehen



# Steckbrief Chlam Chlamydie



## Erreger

### Wer bin ich?

Ich bin Chlam Chlamydie, ein Bakterium. Ich bin der König unter den STI, hehe - zumindest sehr weit verbreitet. Bei Jungs und Mädels. Tja, ich sage eben zu niemandem nein.

## Symptome

### Welche Anzeichen ich besonders gerne auslöse...

Häufig gar keine Symptome - dann bemerkt man mich auch nicht, hehe. Ungewöhnlicher Ausfluss aus Scheide, Penis oder Po, ganz schön miese Sache. Schmerzen beim Sex, ja bitte. Und Brennen oder Schmerzen beim Pinkeln. Juckreiz an Scheide, Penis oder Po löse ich auch gerne aus, hehe.

## Übertragung

### Welche Sexpraktiken ich gerne mag...

Alle Sexpraktiken ohne Kondom: ungeschützter Oralsex, Vaginalsex und Analsex. Ich mag auch die gemeinsame Benutzung von Sexspielzeug, solange kein Kondom dabei ist.

## Mögliche Folgen

### Wenn man mich nicht behandelt...

Gibt es Entzündungen an den Geschlechtsorganen und ich mache euch im schlimmsten Fall unfruchtbar. Außerdem erhöhe ich das Risiko, sich mit HIV anzustecken.

## Schutz

### Was ich nicht leiden kann...

Kondome beim Sex benutzen! Da hört der Spaß auf! Und auch das regelmäßige Chlamydien-Screening bei einer Frauenärztin oder einem Frauenarzt. Und überhaupt - sich bei Symptomen testen zu lassen. Muss doch nicht sein, oder?

## Diese Symptom-Icons treffen auf mich zu



Schmerzen beim Vaginal- (Penis in der Scheide) oder Analsex (Penis im Po)



Brennen oder Schmerzen beim Pinkeln



Häufig keine Symptome



Ungewöhnlicher Ausfluss aus Scheide, Penis oder Po sowie Zwischenblutungen



Juckreiz an Scheide, Penis oder Po

# Steckbrief

## Feig Feigwarze



### Symptome

#### Wer bin ich?

ÄTSCHE! Ich bin nicht der Erreger, sondern das Symptom! Und ich blühe besonders schön auf, wenn ihr euch nicht vor HPV schützt. Und was ist das, HPV?

### Erreger

#### Was verursacht mich?

HPV ist eine ganze Gruppe unterschiedlicher Viren - die Humanen Papillomviren. Die merkt ihr aber erst so richtig, wenn ich da bin, denn ich Sorge als Feigwarze für mögliche Beschwerden. Juchhe! Und selbst wenn ich es mir bei euch nicht gemütlich gemacht habe, kann es sein, dass ihr euch mit HPV angesteckt habt. Manchmal zeigen sich nämlich gar keine Symptome, und man hat trotzdem HPV, ätsch!

### Übertragung

#### Welche Sexpraktiken ich gerne mag...

Ich mag alle Sexpraktiken ohne Kondom. Besonders ungeschützter Oralsex, Vaginalsex und Analsex. Ich mag aber auch die gemeinsame Benutzung von Sexspielzeug ohne Kondom. Denn Kontakt ist mir sehr wichtig. Ihr müsst mich, also FEIG, anfassen. Dann kann ich als Symptom nämlich auch andere anstecken ...

### Mögliche Folgen

#### Bei einer HPV-Infektion...

Als Feigwarze zeige ich mich gerne an Scheide, Penis oder Po. Dort kann ich mich auch ausdehnen. Und Schmerzen beim Sex gibt es gratis dazu.

HPV löst aber nicht nur Feigwarzen aus. Die Viren können auch Krebs verursachen, besonders häufig am Gebärmutterhals und am Anus, seltener auch an den Schamlippen, am Penis und im Mund- oder Rachenbereich.

### Schutz

#### Was ich nicht leiden kann ...

Kondome beim Sex! Bah, voll eklig! Und wenn ihr mich nicht mehr anfasst, mmh. Noch schlimmer ist aber die HPV-Impfung für Mädchen und Jungen. Damit schützt ihr euch vor HPV und mitunter auch vor mir. Die Impfung sollte aber vor dem ersten Sex sein, damit sie gut wirkt. Und bis 18 Jahren ist auch eine Nachimpfung kostenlos.

### Diese Symptom-Icons treffen auf mich zu



Schmerzen beim Sex |  
Schwellungen  
im Intimbereich



Häufig keine  
Symptome



Hautveränderungen und  
nässende Hautstellen,  
insbesondere Bläschen,  
Warzen oder Geschwüre

# Steckbrief Hepp Hepatitis



## Erreger

### Wer bin ich?

Ich bin Hepp Hepatitis, ein schöner Virus und seeehr ansteckend. Und auch wenn es mehr von meiner Sorte gibt, bin ich heute hier als Hepatitis B.

## Symptome

### Welche Anzeichen ich besonders gerne auslöse...

Ich bin eher träge und löse häufig keine Symptome aus, gähne! Wenn ich aber welche auslöse, dann mache ich vor allem müde und appetitlos. Und ich Sorge für Kopf- und Gliederschmerzen. Übelkeit, Erbrechen, Durchfall und Fieber mag ich besonders gerne. Ab und zu löse ich auch eine Gelbfärbung von Haut und Bindehaut im Auge aus.

## Übertragung

### Welche Sexpraktiken ich gerne mag...

Alle Sexpraktiken ohne Kondom: ungeschützter Oralsex, Vaginalsex und Analsex. Auch das Teilen von Sexspielzeug ohne Kondom gefällt mir.

## Mögliche Folgen

### Wenn man mich nicht behandelt...

Ach, manchmal gehe ich auch von alleine wieder weg. Ich bin halt eher faul. Es kann mit mir aber auch chronisch werden. Und ein chronischer Hepp kann zur Zerstörung der Leber führen. Jaaa, so ist das.

## Schutz

### Was ich nicht leiden kann...

Kondome beim Sex benutzen. Das versaut einem doch den Spaß. Und auch eine Hepatitis-B-Impfung. Die ist sogar auch noch für Jugendliche bis 18 Jahre kostenlos.

## Diese Symptom-Icons treffen auf mich zu



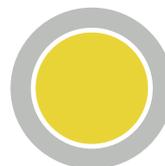
Häufig keine  
Symptome



Übelkeit, Erbrechen,  
Bauchschmerzen |  
Appetitlosigkeit



Kopf- und  
Gliederschmerzen |  
leichtes Fieber |  
Abgeschlagenheit



Gelbfärbung  
von Haut  
und Bindehaut

# Steckbrief Philis Syphilis



## Erreger

### Wer bin ich?

Ich bin Philis Syphilis. Manchmal kennt man mich auch noch als Lues. Und ich bin ein Bakterium.

## Symptome

### Welche Anzeichen ich besonders gerne auslöse...

Ich bin sehr vielfältig unterwegs und komme in 3 unterschiedlichen Stufen zu euch - wobei ich zwischen den Stufen oft eine Pause ohne Beschwerden mache.

Erst löse ich ein kleines Knötchen oder Geschwür aus, dort, wo dein Körper Kontakt mit mir hatte. Dann gibt es später nässenden Hautausschlag, Fieber, Schmerzen und Entzündungen sowie Appetitlosigkeit. Und am Ende verursache ich schöne verhärtete Knoten, die am - und sogar im - ganzen Körper auftreten, sogar an Organen und im Gehirn. Fies, oder? TsTsTs.

## Übertragung

### Welche Sexpraktiken ich gerne mag...

Alle Sexpraktiken ohne Kondom: ungeschützter Oralsex, Vaginalsex und Analsex. Besonders gut finde ich auch direkten Kontakt mit meinen Geschwüren oder Knötchen. Gerne könnt ihr auch die gemeinsame Benutzung von Sexspielzeug ohne Kondom einbauen.

## Mögliche Folgen

### Wenn man mich nicht behandelt...

Schreite ich immer weiter fort und kann sogar schwere Schäden an den inneren Organen und am Herz-Kreislauf-System auslösen. Außerdem erhöhe ich auch das Risiko, sich mit HIV anzustecken.

## Schutz

### Was ich nicht leiden kann...

Kondome beim Sex benutzen! Und wenn ihr meine Hautveränderungen nicht anfasst. Außerdem mag ich es so gar nicht, wenn man sich bei Symptomen testen lässt. TsTsTs, nein, also wirklich, das geht gaaaar nicht!

## Diese Symptom-Icons treffen auf mich zu



Schwellungen der Lymphknoten | Fieber | Kopf-, Muskel- und Gliederschmerzen



Appetitlosigkeit und Gewichtverlust



Hautveränderungen und nässende Hautstellen

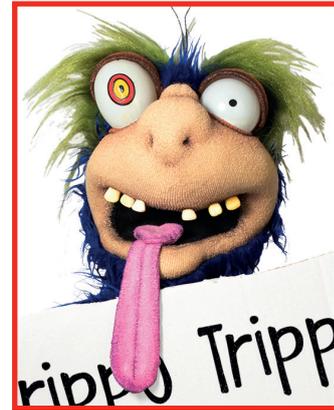


Entzündungen unterschiedlicher Organe



Häufig keine Symptome

# Steckbrief Trippo Tripper



## Erreger

### Wer bin ich?

Ich bin Trippo Tripper, ein Bakterium. Man kennt mich auch als Gonorrhö.

## Symptome

### Welche Anzeichen ich besonders gerne auslöse...

Ungewöhnlicher Ausfluss aus Scheide, Penis oder Po - ganz schön miese Sache. Schmerzen beim Sex, ja bitte. Und besser noch: Halsschmerzen nach dem Oralsex. Auch Brennen oder Schmerzen beim Pinkeln ist fies. Juckreiz an Scheide, Penis oder Po löse ich auch gerne aus, hehe.

Übrigens: Symptome löse ich vor allem bei Männern aus - bei Frauen bleibe ich lieber versteckt.

## Übertragung

### Welche Sexpraktiken ich gerne mag...

Viel Kontakt mit infizierten Schleimhäuten. Und das bei allen Sexpraktiken ohne Kondom: ungeschützter Oralsex, Vaginalsex und Analsex. Dabei nicht vergessen: die gemeinsame Benutzung von Sexspielzeug ohne Kondom einbauen, hahahahaaa.

## Mögliche Folgen

### Wenn man mich nicht behandelt...

Gibt es Entzündungen an den Geschlechtsorganen. Und ich mache euch im schlimmsten Fall unfruchtbar. Außerdem verursache ich Schmerzen beim Sex. Und ich erhöhe das Risiko, sich mit HIV anzustecken.

## Schutz

### Was ich nicht leiden kann...

Kondome beim Sex benutzen - bäh! Und sich bei Symptomen testen lassen, ist auch nur etwas für Spaßverderber.

## Diese Symptom-Icons treffen auf mich zu



Juckreiz an Scheide,  
Penis und Po



Schmerzen beim Vaginal- (Penis  
in Scheide) und beim Analsex  
(Penis in Po) | Halsschmerzen  
nach Oralsex (Sex mit dem Mund)



Brennen oder  
Schmerzen  
beim Pinkeln



Ungewöhnlicher Ausfluss  
aus Scheide, Penis oder Po  
sowie Zwischenblutungen

# Chlam Chlamydie



## Beschreibung

Der charmante Chlam mag ungeschützten Sex - egal wie. Dann ist er in seinem Element. Oft merkt man nicht, dass man sich ihn eingefangen hat, und er breitet sich unbemerkt aus. Und wenn er dann doch auf sich aufmerksam macht, dann auf ganz miese Art und Weise: mit **ungewöhnlichem Ausfluss, unangenehmem Juckreiz, Brennen oder Schmerzen beim Pinkeln und Schmerzen beim Sex**. Wenn es ganz blöd kommt, kann eine Infektion mit Chlam im schlimmsten Fall sogar zu **Unfruchtbarkeit** führen. Daher sollte man sich frühzeitig checken lassen, wenn man den Verdacht hat, ihn sich eingefangen zu haben, beispielsweise durch Sex ohne Kondom. Junge Frauen bis einschließlich 24 Jahre können sich einmal im Jahr kostenlos bei einem **Chlamydi-Screening** untersuchen lassen. So kann schnell abgeklärt werden, ob es sich Chlam bei jemandem gemütlich gemacht hat oder nicht. Und falls er da sein sollte, lässt er sich durch Medikamente wieder gut vertreiben.

# Feig Feigwarze



## Beschreibung

Das Feige an Feig ist ja, dass man ihn oft erst bemerkt, wenn es schon spät ist. Sein Trick: Er macht in der Regel erst durch Beschwerden auf sich aufmerksam, wenn eine **Infektion mit Humanen Papillomviren (kurz HPV)** nicht von alleine ausheilt. Das kann dauern. Und ist ganz schön blöd, denn HP-Viren sind nicht nur kaum bemerkbar, sondern auch sehr ansteckend. Nicht bloß beim **Oral- Vaginal- oder Analsex**, sondern auch bei **engem Körperkontakt** kann man sich Feig somit einfangen. Der beste Schutz, damit Feig gar nicht erst zum Zug kommt, ist daher die **HPV-Impfung**.

# Hepp Hepatitis



## Beschreibung

Hepp ist zwar ein gemütlicher Kerl, aber auch er mag Sex, wie seine Kumpels aus der WG. Sein Spezialgebiet sind die **Körperflüssigkeiten**, die bei allen Spielarten im Bett ausgetauscht werden. Meistens spürt man es nicht, wenn man ihn sich eingefangen hat - wenn aber doch, dann so richtig: mit **Müdigkeit, Appetitlosigkeit, Kopf- und Gliederschmerzen, Übelkeit, Erbrechen und Fieber**. Hepp kann also einiges! Um ihn dir vom Leibe zu halten, bietet die **Impfung gegen Hepatitis B** den besten Schutz - dann hat er gar keine Chance, dir das Leben schwer zu machen. Aber auch die Verwendung von **Kondomen** senkt das Risiko einer Ansteckung deutlich.

# Philis Syphilis



## Beschreibung

Philis ist ein bunter Vogel, den man sich schnell beim **Oral-, Vaginal- oder Analsex** eingefangen hat. Sie bietet dann ganz vielseitige Beschwerden, die sogar in drei verschiedenen Stufen verlaufen. Doch auch wenn Philis auffällt - sie bleibt zunächst oft unbemerkt und kann sich über Jahre entwickeln. Erst als **kleines Knötchen oder Geschwür**, **dann mit nässendem Hautausschlag, Fieber, Schmerzen oder Entzündungen** und am Ende mit **Knoten** am und im Körper, die dir nachhaltig schaden können. Hört sich ganz schön fies an, oder?

# Trippo Tripper



## Beschreibung

Wenn Trippo beim Sex dabei ist und sich fürs Infizieren entscheidet, kann das einiges mit sich bringen, denn Trippo sorgt gern für **ungewöhnlichen Ausfluss, Brennen oder Schmerzen beim Pinkeln, Juckreiz, Schmerzen beim Sex oder Halsschmerzen nach dem Oralsex**. Falls man ihn nicht rechtzeitig bemerkt und nichts dafür tut, dass er wieder verschwindet, kann es im schlimmsten Fall auch zu **Unfruchtbarkeit** kommen. Und außerdem kann er das Risiko erhöhen, sich mit **HIV** anzustecken.

---

# Steckbrief Chlam Chlamydie



## Erreger

Wer bin ich?

## Mögliche Folgen

Wenn man mich nicht behandelt...

## Symptome

Welche Anzeichen ich besonders gerne auslöse...

## Schutz

Was ich nicht leiden kann...

## Übertragung

Welche Sexpraktiken ich gerne mag...

Diese Symptom-Icons treffen auf mich zu

---

# Steckbrief Feig Feigwarze



## Symptome

Wer bin ich?

## Mögliche Folgen

Bei einer HPV-Infektion...

## Erreger

Was verursacht mich?

## Schutz

Was ich nicht leiden kann...

## Übertragung

Welche Sexpraktiken FEIG und HPV gerne mögen...

Diese Symptom-Icons treffen auf mich zu

---

# Steckbrief Hepp Hepatitis



## Erreger

Wer bin ich?

## Mögliche Folgen

Wenn man mich nicht behandelt...

## Symptome

Welche Anzeichen ich besonders gerne auslöse...

## Schutz

Was ich nicht leiden kann...

## Übertragung

Welche Sexpraktiken ich gerne mag...

Diese Symptom-Icons treffen auf mich zu

---

# Steckbrief Philis Syphilis



## Erreger

Wer bin ich?

## Mögliche Folgen

Wenn man mich nicht behandelt...

## Symptome

Welche Anzeichen ich besonders gerne auslöse...

## Schutz

Was ich nicht leiden kann...

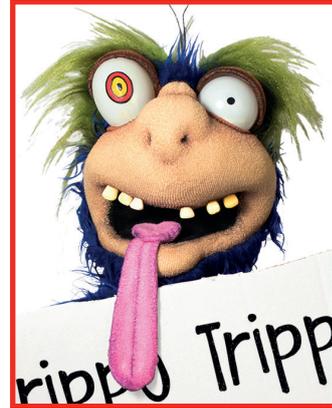
## Übertragung

Welche Sexpraktiken ich gerne mag...

Diese Symptom-Icons treffen auf mich zu

---

# Steckbrief Trippo Tripper



## Erreger

Wer bin ich?

## Mögliche Folgen

Wenn man mich nicht behandelt...

## Symptome

Welche Anzeichen ich besonders gerne auslöse...

## Schutz

Was ich nicht leiden kann...

## Übertragung

Welche Sexpraktiken ich gerne mag...

Diese Symptom-Icons treffen auf mich zu

# Spielregeln für das Kartenspiel zu »Die Infektastischen STI«



## Das Kartenset (42 Karten)

### 20 Bildkarten

(Hepp Hepatitis, Chlam Chlamydie, Trippo Tripper, Philis Syphilis)

### 18 Symptomkarten

### 4 Kondomkarten (Joker-Schutzkarten)

## Ziel des Spiels

Eure Aufgabe ist es, einer STI die passenden Symptome in möglichst kurzer Zeit richtig zuzuordnen. Das Kondom ist eine Schutzmöglichkeit und muss ebenfalls erspielt werden.

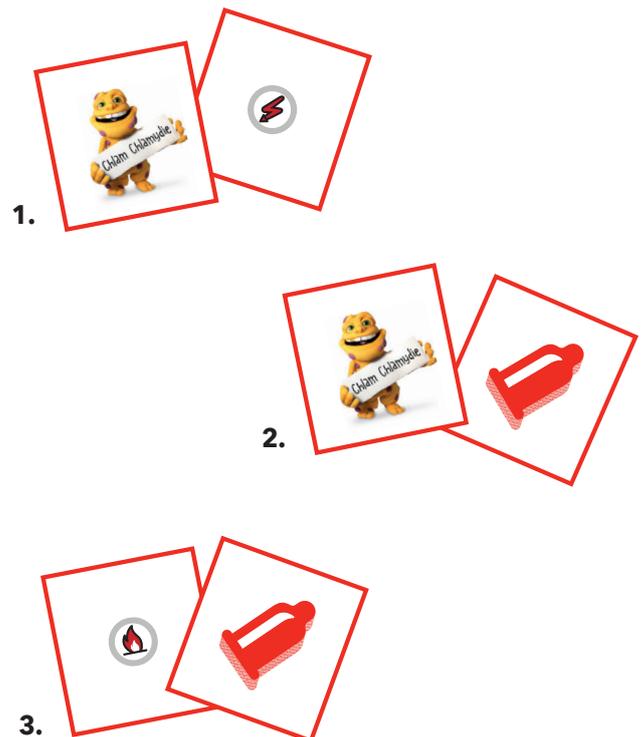
## Ablauf und Regeln

- In jeder Spielgruppe sollen 2 verschiedene Infektastische STI erspielt werden, z.B. Hepp Hepatitis und Chlam Chlamydie. Es treten 2 Teams gegeneinander an. Ein Team besteht aus 2 oder 3 Spielerinnen und Spielern.
- Jede Spielgruppe erhält ein Kartenset, zwei zufällige Lösungsblätter plus die passenden Steckbriefe zur Orientierung. Diese werden offen auf den Tisch gelegt, so dass beide Teams die Steckbriefe einsehen können.
- Das jüngere Team beginnt!
- Das Spiel funktioniert ähnlich wie ein Kartenmemory. Es müssen passende Kartenpaare gebildet werden. Wenn das eigene Team an der Reihe ist, werden immer 2 Karten umgedreht.
- Ein **Kartenpaar** kann so erzielt werden:
  1. **Die eigene STI-Karte und eine passende Symptomkarte**
  2. **Die eigene STI-Karte und eine Kondomkarte (Joker = Schutz geht immer)**
  3. **Eine passende Symptomkarte und eine Kondomkarte (Joker = Schutz geht immer)**
- Die Bildkarte wird in die obere Hälfte des Lösungsblattes gelegt. Die Symptomkarte oder die Kondomkarte werden in die leeren Felder auf der unteren Hälfte gelegt.
- Nach einem Paar darf das erfolgreiche Team weiterspielen. Solange, bis es kein weiteres Paar bilden kann. Dann wechselt der Spielzug.
- Ist die erste aufgedeckte Spielkarte für das eigene Lösungsblatt nicht passend, muss trotzdem eine zweite Karte umgedreht werden. Danach werden beide Karten wieder verdeckt und das andere Team spielt weiter.

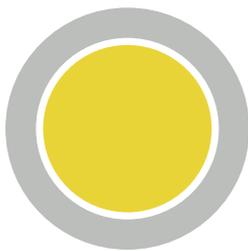
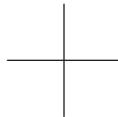
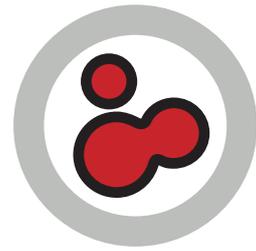
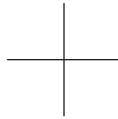
## Spielende

- Es gewinnt das Team, das vier Symptomkarten und mindestens eine Kondomkarte gesammelt und richtig zugeordnet hat.
- **Variante:** Beim Spiel auf Zeit (max. 10 Minuten) gewinnt das Team, welches nach Ablauf der Zeit die meisten Symptomkarten gesammelt hat. Gibt es einen Gleichstand bei der Anzahl der Symptomkarten, entscheidet die zusätzliche Kondomkarte über das Gewinner-Team.

### Viel Spass!

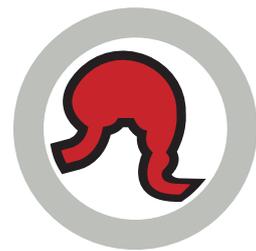
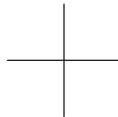
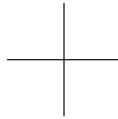


# Symptomkarten





# Symptomkarten





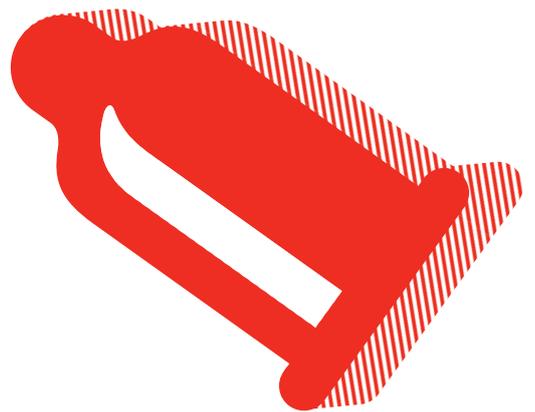
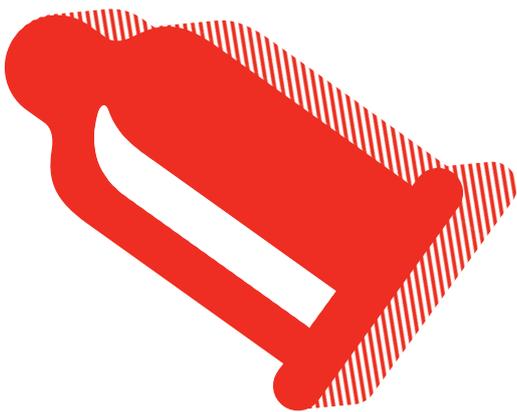
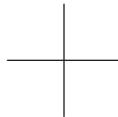
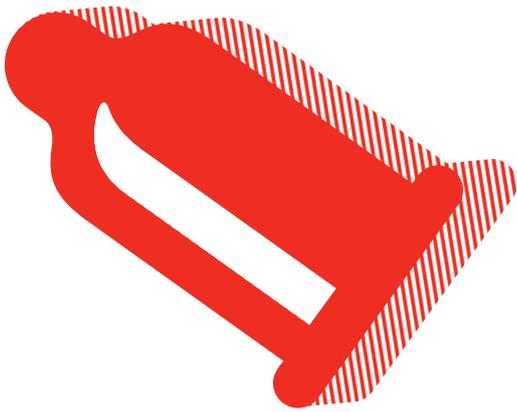
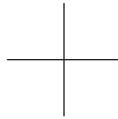
# STI-Karten





---

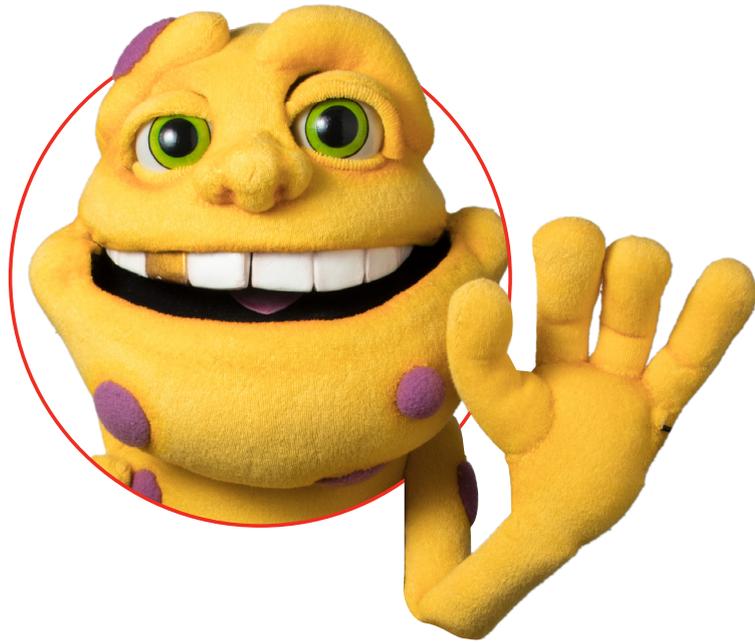
# Kondomkarten





---

# Chlam Chlamydie




---

# Feig Feigwarze




---

# Hepp Hepatitis




---

# Philis Syphilis




# Trippo Tripper




# STI-Bildkarten



